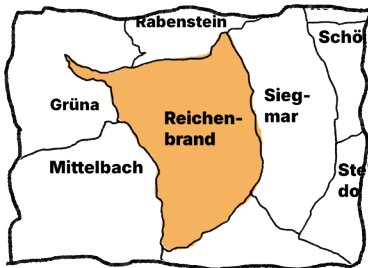


<p>Einwohner*innenzahl 6.123</p>	<p>eine Stadteilerkundungstour vom Uferweg zum Stärkerwald</p>	<p>Erkundungstag 18.08.2023</p>
		

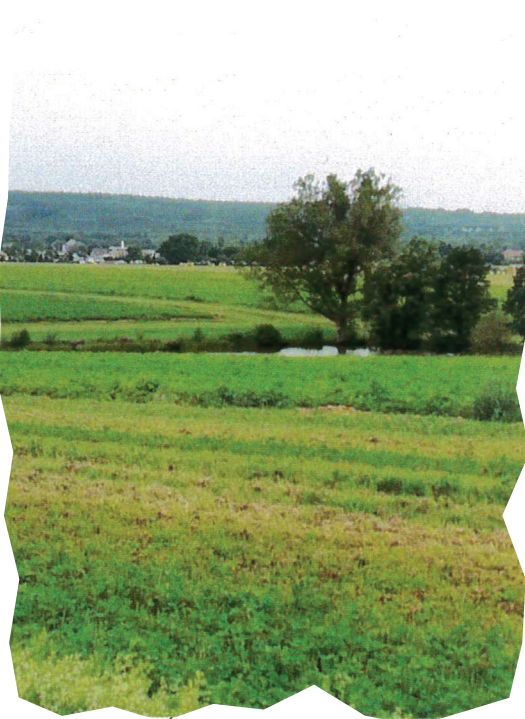
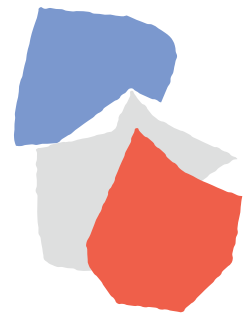


Tour durch den Stadtteil

An einem sommerlichen Augusttag sind Veronika und eine gute Freundin über den Einstieg am Uferweg in Siegm entlang des Radweges in Reichenbrand angekommen. Ausgestattet mit einer Trinkflasche, Obst, Stadtkarte und Mobiltelefon startete die Erkundung entlang der Kirche Reichenbrand, dem Haus des Gastes über die Zwickauerstraße hinaus in die Pawlowstraße zum Stärkerwald.

Einführung Stadtteils:

Reichenbrand – ein bisschen Stadt, ein bisschen Land. Hier ist alles etwas ruhiger, ideal für einen kleinen Ausflug ins Grüne. Der Hohe Hain lädt zu entspannten Spaziergängen ein, und man spürt noch den alten Dorfcharme, besonders an den historischen Häusern, die sich harmonisch in die Umgebung einfügen. Wer mal durchatmen will, findet in Reichenbrand genau das Richtige: ein ruhiges Eckchen zum Entspannen, aber dennoch gut erreichbar.



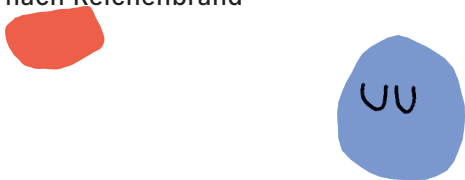
Überraschung vor Ort:

Der Stärker Wald, die alten Buchen, kleine Teiche, eine idyllische Landschaft, ein alter Plattenweg führt über den Feldweg an einer Wildtieranlage vorbei zur Hoferstraße und dann rechts radlend in Richtung Reichenbrand.



Beste Aussicht:

Vom dem Stärkerwald über die Felder in Richtung Mittelbach, von der Hoferstraße nach Reichenbrand



Bester Rastplatz:

Im Stärkerwald, ein Rastplatz mit alten Buchen und Totholz: hier ist absolute Ruhe

Wieso würdet ihr Stadtteil empfehlen?

Es gibt viel zu entdecken, reizvolle Straßengassen, der Tierpark, die Pelzmühle, die Spielplätze

Was habt ihr gelernt?

Jeder Stadtteil ist es wert, erkundet zu werden – ob per Rad oder zu Fuß.
Es gibt immer etwas zu entdecken.

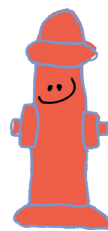
Was ist weniger sehenswert?

Die Zwickauer Straße ist sehr befahren, es gibt keinen Radweg, aber eine Verbesserung ist machbar für die Zukunft des Radfahrens.



Historische Gebäude:

- Kirche Reichenbrand
- Haus des Gastes mit dem Athletik Klub



Absolut Sehenswert:

- Der Stärkerwald:
- Ruhig, nicht überlaufen
 - Zum wandern ebenso geeignet

Lieblingszitat, witziges Wortspiel:

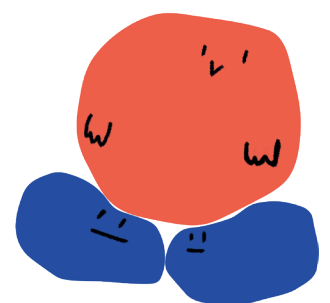
Mitschurinstraße

Kulinarische Empfehlung:

Braustübl Reichenbrand – bürgerliche Küche

Kommt ihr wieder?

Immer gern

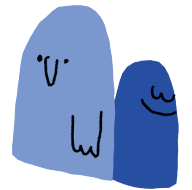


Nun seid ihr an der Reihe!

Für eure Erkundung haben wir die Fragen des 39xChemnitz Reisejournals für euch aufgelistet und zwei Methoden vorbereitet. Also schnappt euch ein Klemmbrett, Stift, Papier, Kamera und Schere und Leim und lasst euch durch die Stadtteile treiben.

Fragen

Die folgenden Fragen, Aufgaben und Denkanstöße sind eine Hilfestellung für die spielerische und unkonventionelle Selbsterkundung eures Stadtteils.













1. Findet Gebäude, die euch besonders gut gefallen, was zeichnet sie aus?
2. Was wäre ein Stadtteil ohne schönes grün? Wie sieht es in eurem Stadtteil aus?
3. Findet den besten Rastplatz? Wo ist er?
4. Von wo aus hat man die beste Aussicht? Was ist die höchste Erhebung?
5. Was ist ein merkwürdiger oder verwunderlicher Ort?
6. Was ist die größte Überraschung vor Ort?
7. Was wäre ein geeignetes Postkartenmotiv? Macht ein Foto davon!
8. Hört genau hin und notiert eure Lieblingszitate aus dem Stadtteil!
9. Was beschreibt den Stadtteil am besten? Denkt euch einen Slogan aus!
10. Gibt es einen besonderen Straßennamen oder lustigen Namen eines Geschäfts?
11. Was war hier mal? Versucht die besten Geschichten des Stadtteils

Stadtteilbingo - Auf Los geht's

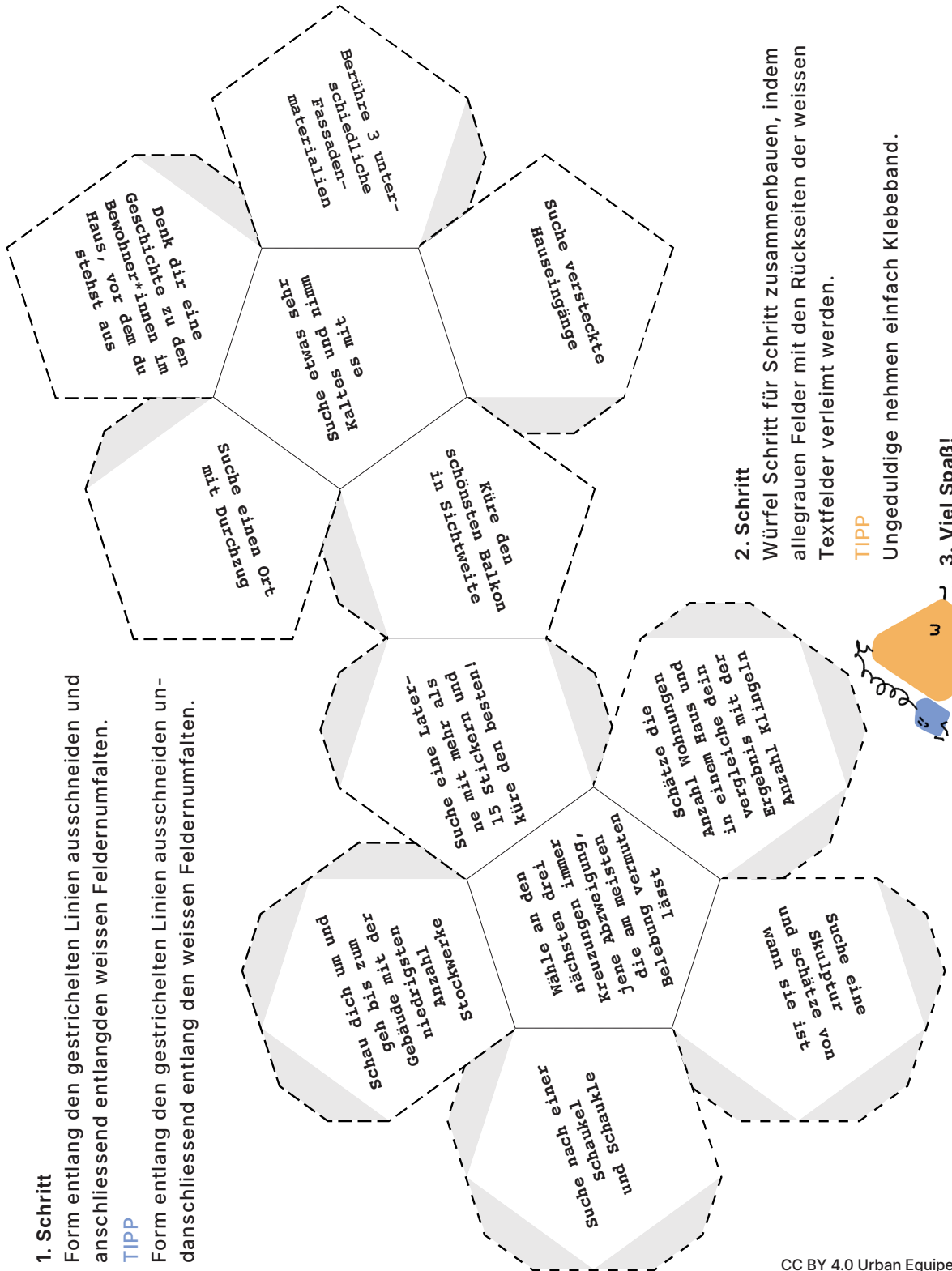
Jedes Feld beschreibt etwas, was es im Stadtraum zu suchen oder zu tun gibt. Hilfreich sind offene Augen und mutige Schritte in neue Richtungen. Was von den auf der Spielkarte stehenden Dingen gefunden, gehört, gerochen, erfragt oder getan wurde, kann markiert werden. Wer als erstes eine Zeile oder Spalte voll hat, ruft BINGO. In einer zweiten Runde wird BINGO gerufen, sobald man als erstes die gesamte Karte voll hat.

STADTTEILBINGO

Ein Fahrrad mit Korb 	Etwas, das in mindestens 2 Sprachen geschrieben ist	Gelber Briefkasten 	Der Geruch von Natur
Ein Standpunkt, wo rundum keine Werbung zu sehen ist	Etwas quadratisches in Orange 	Der Geruch von Essen 	Graffiti mit mindestens 4 Farben 
Zeichen von Solidarität 	Eine Schaukel 	Eine Person, die gärt, etwas baut oder repariert 	Etwas essbares, was man nicht kaufen kann
Eine Baustelle 	Musik	Kunst im öffentlichen Raum	Ein Spatz 

Entdeckungswürfel

Mit einem Würfel die Stadt erkunden und alles dem Zufall überlassen? Mit dem Erkundungswürfel könnt ihr neue Orte entdecken oder in ungewohnte Situationen oder Herausforderungen eintauchen. Dies ganz einfach dadurch, dass ihr den Richtungsangaben oder Aufgaben folgt, die der Würfel euch aufträgt – egal wie normal oder absurd sie euch erscheinen.



1. Schritt

Form entlang den gestrichelten Linien ausschneiden und anschließend entlang den weißen Feldern umfalten.

TIPP

Form entlang den gestrichelten Linien ausschneiden und anschließend entlang den weißen Feldern umfalten.

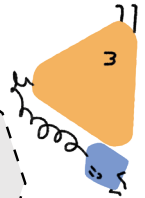
2. Schritt

Würfel Schritt für Schritt zusammenbauen, indem alle grauen Felder mit den Rückseiten der weißen Textfelder verleimt werden.

TIPP

Ungeduldige nehmen einfach Klebeband.

3. Viel Spaß!



CC BY 4.0 Urban Equipé

Gefördert von:

Ein Projekt im Rahmen der Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes und durch Bundesmittel der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie durch Mittel der Stadt Chemnitz.

Redaktion:
Lisa Hetmank
Gestaltung & Satz:
Johannes Schleicher



CHEMNITZ
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS 2025



ein Projekt des
Borsteinlobby
e.V.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

